



PFARRBLATT

DER PFARREN
PÜRGG - STAINACH - WÖRSCHACH





Liebe Schwestern und Brüder!

Jedes Jahr, wenn die Tage kürzer und kälter werden, wenden sich unsere Gedanken langsam auf Weihnachten hin. Die Vorbereitungen für Weihnachten 2022 haben begonnen. Kein anderes Fest im Kirchenjahr wird aufwändiger gefeiert. Mit keinem anderen

Fest im Kirchenjahr verbinden sich so viele Emotionen: weihnachtliche Klänge, besondere Düfte, festliche Gottesdienste, geschmückte Christbäume, das Friedenslicht von Bethlehem, Familienfeiern; die strahlenden Kinderaugen und die Weihnachtskarten, Wintermützen, die rote Nase und - hoffentlich - Schneemänner und Schlitten.

Der Advent, **das Warten auf das Kind im Stall von Bethlehem**, ist ein Bild für unser lebenslanges Warten auf Erlösung, auf Erlösung aus Not und Dunkelheit, Trost- und Mutlosigkeit und aus Angst und Verzweiflung. Gott hat mit der Geburt seines Sohnes ein Hoffnungszeichen in die Welt gesendet. Diese Hoffnung wollen wir auch in diesem Jahr feiern, denn heuer brauchen wir die Weihnachtsbotschaft noch dringender: **Fürchtet Euch nicht!** „Fürchte dich nicht“, sagte der

Engel zu Maria und auch zu Josef. „Fürchtet euch nicht“, sagte der Engel zu den Hirten am nächtlichen Feld. Der Weg nach Betlehem führt uns **aus der Dunkelheit ins Licht, aus der Nacht in den Tag und aus der Verzweiflung**

zur Hoffnung, er führt uns **aus der Angst hin zu Vertrauen**. Trotz aller Schwierigkeiten lade ich Sie dazu ein, sich mit dem Festgeheimnis auseinanderzusetzen und sich auf den Weg zur Krippe zu machen.

Der Advent ist ein Weg nach Bethlehem. **Lassen wir uns vom Licht des menschengewordenen Gottes anziehen**. Jeder Tag im Advent ist ein Stück des Weges nach Betlehem, – ein Schritt näher zum Geheimnis der Heiligen Nacht. Gehen, sich

auf den Weg machen, heißt Gewohntes zurücklassen, heißt neue Perspektiven gewinnen und heißt auch Schritte in die Ungewissheit wagen.

In den weihnachtlichen Bibelstellen hören wir davon, dass sich zahlreiche Menschen auf den Weg machen, um das Ereignis von Bethlehem näher kennen zu lernen. Da verlassen Hirten ihre Herden, um sich auf die Suche nach einem neu geborenen Kind, das ihnen von Engeln angekündigt wurde, zu machen. Ebenso brechen Sterndeuter auf, um das göttliche Kind zu suchen. Sie verlassen ihre Heimat, nehmen eine weite und mühselige Reise auf sich.

Im Blick auf diese Menschen **sind auch wir eingeladen, uns auf den Weg zur Krippe zu machen**, um dort Jesus zu begegnen. Und **KOMMEN SIE NICHT MIT LEEREN HÄNDEN!!! Bringen Sie mit**: die schlaflosen Nächte und die heißen Tränen. Die Stelle, die Sie nicht behalten können. Die Krankheit, die Sie nicht entdecken können. Die Ehe, die Sie nicht retten können. Jesus kommt in die Winkel unseres Lebens und spricht mit uns. Wenn der Anblick fröhlicher Kinder Sie nur daran erinnert, dass Ihr eigener Kinderwunsch sich nicht



erfüllt hat; wenn Bilder von Familienzusammenkünften Sie nur umso schmerzhafter spüren lassen, wie zerrissen Ihre eigene Familie ist; wenn Sie in der Notaufnahme sind und all Ihre Träume zerplatzen, sagen Sie ihm: „**Herr, ich brauche dich jetzt**“. Das Kind in der Krippe möchte sich uns schenken. An uns liegt es, ihn aufzunehmen und ihm eine Herberge zu geben.

Ich wünsche Ihnen einen guten Weg zur Krippe und eine tiefe Begegnung mit dem göttlichen Kind!

Pfarrer Adrian Aileni

Maria mit Jesuskind – zum Tielbild



Auf der Titelseite sehen Sie den Ausschnitt aus einem besonderen Bild. Uns blickt eine Frau, deren nacktes Kind sich an sie schmiegt, an. Einzig der hauchdünne Schleier und die Farben des Gewandes der Mutter verweisen auf Jesus und Maria. In den Augen

der Mutter spiegeln sich die Kreuze des Fensters des Raumes, in dem sich die beiden aufhalten.

Der Maler des Bildes ist kein geringerer als Lucas Cranach d. Ä., ein Freund und Trauzeuge des Reformators Martin Luther. Wohl nach 1537 entstand aus der Hand



Oben links: Das originale Mariahilfbild von Lucas Cranach d. Ä. aus Innsbruck. Ein Ausschnitt daraus ist auf der Titelseite zu sehen. Oben rechts: Die Kopie des Cranachbildes wurde in Passau zum Zentrum eines „Gnadenortes“. Unten links: Der Altar der Frauenkapelle in Pürgg mit einer Kopie des Passauer „Mariahilf-Bildes“ (alle Fotos RR)

des Illustrators der ersten Ausgabe des Neuen Testaments Luthers dieses Marienbild. Der Künstler setzte die Menschlichkeit der Gotteskindschaft ganz in Szene. Durch das Weglassen von Heiligenscheinen und anderen Überhöhungen wird die evangelische Ablehnung der Heiligenverehrung deutlich. Wir können heute bei der Betrachtung des Bildes meditieren, das Jesus in Maria wahrhaft ganz Mensch geworden ist.

Während das

Original von Lucas Cranach d. Ä. im heutigen Innsbrucker Dom St. Jakob seinen Platz gefunden hat, wurde eine Kopie des Bildes ab 1622 in Passau zum Mittelpunkt der Marienverehrung. 1627 konnte bereits die Kirche Mariahilf auf einem Hügel über der Stadt geweiht werden. Bald



wurde dieses Bild im ganzen süddeutschen Raum zur Zufluchtstätte der mit Anliegen beladenen Christen. Als die kaiserliche Familie 1689 auf ihrer Flucht vor dem osmanischen Heer über Linz nach Passau kam, beteten Kaiser Leopold I. und sein Hofstaat vor dem Marienbild. Die Schlacht um Wien wurde unter das Motto „Maria hilf“ gestellt und am Tag der Schlacht als Zugeständnis für die Protestanten im kaiserlichen Heer auf „Jesus und Maria hilf“ abgeändert. Nach der siegreichen Schlacht um Wien verbreitete sich die Verehrung des Passauer Mariahilf-Bildes stark und an vielen Orten wurden Kopien des Bildes angebracht. So entstand auch in der Frauenkapelle in Pürgg eine kleine Wallfahrtsstätte zu „Mariahilf“.

Es möge das aus der evangelischen Tradition stammende Bild, das Ziel unzähliger katholischer Wallfahrten an verschiedensten Orten wurde, uns daran erinnern, dass alle christlichen Konfessionen eine einzige christliche Gemeinschaft bilden sollten. Dazu gibt uns auch die Gebetswoche um die Einheit der Christen vom 18. bis 25. Jänner 2023 die Gelegenheit. RR

SENIORENBETREUERIN SONJA PROTUDER

Ich bemühe mich um Sie!

In Ihren eigenen vier Wänden werden Sie ganz wie Sie es brauchen von mir betreut. Gerne stelle ich Ihnen meine Dienste für 27 € pro Stunde total unbürokratisch zur Verfügung. Das Erstgespräch ist kostenlos.

Ich freue mich jetzt schon auf Ihren Anruf!

8950 Stainach **Tel. 0650/2730377**

20-C+M+B-23

Sternsingen in Stainach

Hallo DU! Ja, genau, DICH meine ich!

Die Sternsinger, Kinder der Volksschule, Neue Mittelschule und Gymnasium, machen sich Anfang Jänner wieder auf den Weg, um unseren Bewohnern von Stainach die frohe Botschaft der Geburt Jesu zu verkündigen. Wenn du dabei sein möchtest, melde dich bis spätestens 12. Dezember bei deiner Religionslehrerin/ Religionslehrer, oder bei Sabine Luxbauer (0664/2229339), wir würden uns über eine Erwachsenenengruppe auch sehr freuen.

Sternsingen in Wörschach

In Wörschach sind die Sternsinger am 2. und am 3. Jänner 2023 unterwegs. Die Treffen finden jeweils am Sonntag nach der heiligen Messe statt. Die genauen Termine werden gesondert bekanntgegeben. Alle die Interesse haben, können sich bei Christiane Schachner, Tel. 0664/5254862, melden.



Foto Heinz Schachner

Dank an die Pfarrblatt-Austräger

Als Dank für das Austragen des Pfarrblattes waren alle Austräger der drei Pfarren am Sonntag, dem 16. Oktober, im Pfarrsaal Stainach zum Mittagessen eingeladen. In gemütlicher Atmosphäre konnten sie das von Herta Greimeister zubereitete tolle Menü genießen und sich austauschen.

Veranstaltungen auf der Pürgg

Donnerstag, 29. Dezember
19.30 Uhr

**Rauhnacht-Konzert
(Franz Thalhammer)**

im Pfarrhof Pürgg

ELTERN TREFF

ZWEI UND MEHR
ELTERN TREFF

Inhalte:

Tipps für Gespräche über Sexualität mit Kindern und Jugendlichen

Eigenes Wissen zu Körper, Zyklus, Pubertät, Verhütung auffrischen

Aktuelle gesellschaftliche Debatten rund um Körper, Liebe, Identität, Sex aus jugendlicher Sicht

Mit herausfordernden Situationen umgehen (Pornographie, Grenzüberschreitungen...)



„Liebe, Sex und mehr“ – Wie sag ich's meinem Kind?

Hanna Rohn, MA, MA (Sexualpädagogin, Fachstelle Mädchen- und Frauengesundheitszentrum): „Wie Eltern zu einer gesunden und selbstbestimmten Sexualität ihrer Kinder beitragen kann, besprechen wir gemeinsam in diesem Workshop.“



Wann und Wo?

Mittwoch, 30.11.2022
19:30 bis 21:00 Uhr

Online via Zoom, Durchgeführt von:
Familien- und Begegnungszentrum
Finkenhof Donnersbachstal-Irdning

Kosten?
Kostenfrei!

Verbindliche Anmeldung:
info@finkenhof.family



Ministrantenaufnahme und Ministrantenausflug



Alle Fotos RR, Helga Schwaiger

Im September wurden in Stainach offiziell zwei neue Ministrantinnen in die Ministrantengruppe aufgenommen. Anna-Lena und Lena ministrieren voll Freude.

Anfang Oktober gab es in Admont ein regionales Ministrantenfest, an dem auch ein paar Ministranten der Pfarren Stainach und Wörschach teilnahmen. Es war ein sehr lustiger Nachmittag für alle.



KANZLEISTUNDEN NEU

Stainach:

Dienstag:	Donnerstag	Freitag:
08.30 – 11.30 Uhr	14 - 16 Uhr	9 - 11 Uhr

Telefon: 03682/22 358

E-Mail: stainach@graz-seckau.at

BAUMANN

PEUGEOT TOYOTA

WIR SIND DIE REGION. LANDMARKT

In der Region. Landmarkt.

Thomas, Patricia, Judith, Martin, Kornelia

LANDMARKT

www.landmarkt.at

Herzliche Gratulation



Foto Schachner

Herr Pfarrer Adrian Aileni und Anna Schachner i.V. von Obmann Johann Schachner gratulierten Frau Margaretha Zandl zum 85er und dankten ihr ganz herzlich für ihre überaus große Fürsorge und Pflege der Kapelle „Maria Hilf“ in Wörschachwald.

Herbergsuche

In Wörschachwald gibt es in der Adventzeit wieder die Möglichkeit, beim Brauch der Herbergsuche mitzumachen. Es wird eine große Marienstatue in der Kapelle „Maria Hilf“ am Altar stehen, die von gläubigen Menschen zu sich nach Hause geholt werden kann. Anhand von vorgeschlagenen Texten und Liedern kann man sich im Kreise der Familie gemeinsam daran erinnern, wie Josef und die schwangere Maria auf der Suche nach einem Quartier in Bethlehem waren, bevor Jesus vor ca. 2022 Jahren zur Welt gekommen ist. Interessierte sollen sich bitte bei Anna Schachner (0664/5566839) melden, die die gewünschten Termine koordiniert.



Foto Anna Schachner

Kirchenchor Stainach



Du singst gerne – allein?
Dann laden wir dich ein!

Sing doch mit uns im
Kirchenchor Stainach.
Wir brauchen DICH
mit deiner fröhlichen
Stimme –

bitte melde dich bei Sabine Luxbauer:
0664/2229339
WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Hallo liebe Keksfreunde!

Wie jedes Jahr möchten wir euch um Keksspenden bitten. Bringt diese bitte bis zum 12. Dezember in den Pfarrhof. BITTE – DANKE !

Natürlich kann man bis dahin auch Kekse bestellen (Tel. 0664/7878285 – Herta). Diese können am 17. Dezember beim „Adventzauber“ der Pfarre abgeholt werden. Neben den Keksen gibt es da auch noch verschiedene Weihrauchsorten und Kerzen fürs Friedenslicht zu kaufen.

Auf Ihre Unterstützung freut sich das Pfarrteam.



Foto RR



ALLES AUS EINER HAND

- Wir führen Austrocknungsarbeiten durch
- reinigen und sanieren Brandschäden
- suchen Rohrbrüche und Lecks
- beheizen Festzelte und Bauten
- gestalten Wohnräume neu
- arbeiten mit firmeneigenem Fachpersonal
- bilden Lehrlinge aus
- suchen stets motivierte Mitarbeiter/innen

ETS
TROCKNUNG & SANIERUNG

Kontaktieren Sie uns:
Tel.: 03682/24866
zentrale@ets.at
www.ets.at

Versicherungsagentur

Johann Strimitzer

IHR Versicherungsbüro in Stainach!

+43 (0) 676 / 60 517 60

8050 Stainach-Pürgg • Bahnhofstraße 96

Johann.strimitzer@helvetia.at • GISA-Zahl: 20523329

helvetia
Ihre Schweizer Versicherung.

Suppensonntag in Wörschach

Am 16.10.2022 wurden nach der hl. Messe die Besucher eingeladen, die gespendeten Erntegaben zu verkosten. Angeboten wurden Suppen, Brot, Traubensaft, Marmelade, Kaffee und Kuchen. Für die Vorbereitung ein herzliches Danke an Frau Eva Huber, die sehr zum Gelingen dieses Suppensonntages beigetragen hat.

Foto Rudolf Horner



Foto Rudolf Horner

Firmvorbereitung in Wörschach

Die Anmeldungen zur Firmung sind bereits erfolgt. Am 29.9.22 wurde bereits ein sehr stimmungsvoller Elternabend abgehalten. Die jeweiligen Termine werden an die Jugendlichen durch die Firmbegleiter bekanntgegeben. Die Firmung wird am 21. Mai 2023 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche in Wörschach stattfinden. Erfreulich ist, dass sich auch Eltern bereit erklärt haben, in der Vorbereitung mitzuwirken.

Auf eine schöne Firmvorbereitung freuen sich

Martin Schachner und Dagmar Horner

Erntedank



Fotos Pfarrkindergarten

Stainach. Unser heuriges Erntedankfest stand ganz im Zeichen eines „Familiengottesdienstes“. Kinder des Kindergartens, Schüler/innen der Volksschule, Mittelschule und des Gymnasiums dankten Gott mit Liedern und Fürbitten für die Früchte der Erde. Einen herzlichen Dank allen, die bei dieser Feier mitgeholfen haben und ein „Vergelts Gott“ Familie Lösch für die Gestaltung unserer Erntekrone.

Pürgg. Am 2. Sonntag im Oktober, 9.10., segnete Priester Ambrozio Anghelus am Dorfplatz von Pürgg die Erntekrone und die Erntegaben, die die vielen Volks- und Kindergartenkinder mitgebracht hatten. Unter den Klängen der Trachtenmusikkapelle Pürgg zog die Festgemeinde in die Pfarrkirche ein, wo Gott beim Erntedankgottesdienst mit Gebeten, Gesang und der Musik gedankt und gepriesen wurde. Danach lud der Pfarrgemeinderat zu Brot und Wein in den Pfarrhof ein.



Elektrifizierte Antriebe auf höchstem Niveau. 30 Jahre Hyundai

Die Hyundai Hybrid-, Plug-In- und Elektromodelle.

Ein Game-Changer denkt nur in eine Richtung – Richtung Zukunft. Hyundai bietet Ihnen deshalb schon heute die breiteste Palette an elektrifizierten Antrieben. Starten Sie jetzt in eine neue Ära der Mobilität. Absolut alltagstauglich – mit hohen Reichweiten:

TUCSON Plug-In Smart Line	IONIQ 5 Long Range Base Line	KONA Hybrid Trend Line
schon ab € 41.490,-*	schon ab € 46.590,-*	schon ab € 28.890,-*

inklusive HYUNDAI JUBILÄUMBONUS – hyundai.at/30jahre-angebote

AUTO SCHNITZER HYUNDAI

Donnerstag, 1. Dezember	Pürgg	06.00 Uhr	Rorate, Frühstück im Pfarrhof	
Freitag, 2. Dezember	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe	
SONNTAG, 4. Dezember 2. Adventsonntag	Wörschach	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
	Stainach	08.30 Uhr	Heilige Messe, Kirchenchor	
		09.30 Uhr	Sonntagstreff	
	Pürgg	10.00 Uhr	Heilige Messe, Singgemeinschaft Tischler	
Dienstag, 6. Dezember	Stainach	06.00 Uhr	Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrsaal	
Donnerstag, 8. Dezember Mariä Empfängnis	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe	
	Stainach	10.00 Uhr	Heilige Messe	
Freitag, 9. Dezember	Wörschach	06.00 Uhr	Rorate	
SONNTAG, 11. Dezember 3. Adventsonntag	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe, Bläsergruppe der MK Wörschach	
	Stainach	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Familie Krondorfer, Adventsammlung (Sei so frei)	
	Pürgg	10.00 Uhr	Heilige Messe	
Dienstag, 13. Dezember	Stainach	06.00 Uhr	Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrsaal	
Donnerstag, 15. Dezember	Niederhofen	18.00 Uhr	Heilige Messe	
Freitag, 16. Dezember	Wörschach	06.00 Uhr	Rorate	
SONNTAG, 18. Dezember 4. Adventsonntag	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe, „Summawind“	
	Stainach	10.00 Uhr	Heilige Messe	
	Pürgg	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
Dienstag, 20. Dezember	Stainach	06.00 Uhr	Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrsaal	
	Wörschach	08.00 Uhr	Schulgottesdienst der Volksschule	
Donnerstag, 22. Dezember	Wörschachwald	17.00 Uhr	Heilige Messe	
Freitag, 23. Dezember	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe	
Samstag, 24. Dezember Heiliger Abend	Stainach	16.00 Uhr	Krippenfeier	
		17.00 Uhr	Turmblasen	
	Wörschach	17.30 Uhr	Christmette, Altsteirer Trio Lemmerer	
			Stainach	20.00 Uhr
		20.30 Uhr		Christmette
	Pürgg	21.30 Uhr	Turmblasen	
		22.00 Uhr	Christmette	
	SONNTAG, 25. Dezember Christtag	Stainach	10.00 Uhr	Heilige Messe für alle drei Pfarren
Montag, 26. Dezember Stefanitag	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe	
	Pürgg	10.00 Uhr	Heilige Messe	
Dienstag, 27. Dezember	Stainach	18.00 Uhr	Heilige Messe	
Donnerstag, 29. Dezember	Niederhofen	18.00 Uhr	Heilige Messe	
Freitag, 30. Dezember Fest der Heiligen Familie	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe	
Samstag, 31. Dezember Heiliger Silvester	Stainach	17.00 Uhr	Heilige Messe zum Jahresabschluss	
	Wörschach	19.30 Uhr	Heilige Messe zum Jahresabschluss	

Vorweihnachtliches Musizieren

in der

Pfarrkirche Pürgg

Sonntag, 11. Dezember
19 Uhr

Auf einen besinnlichen Abend freuen sich die Pfarre und die Musikkapelle Pürgg!

Gesegnete und frohe Weihnachten sowie Glück und Segen für das Jahr 2023

wünschen die Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäte, die Wirtschaftsräte, alle Seelsorger und Pfarrer Adrian Aileni!

SONNTAG, 1. Jänner Neujahr, Hochfest der Gottesmutter	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe
	Pürgg	08.30 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	10.00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 3. Jänner	Stainach	18.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 5. Jänner	Wörschachwald	17.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 6. Jänner Heilige Drei Könige	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe mit den Sternsängern, Sammlung für Priesterausbildung
	Stainach	10.00 Uhr	Hl. Messe mit den Sternsängern aus Pürgg u. Stainach, Sammlung für Priesterausbildung
		11.00 Uhr	Feiertagstreff
SONNTAG, 8. Jänner Taufe des Herrn	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe
	Pürgg	10.00 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Dienstag, 10. Jänner	Stainach	18.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 12. Jänner	Niederhofen	18.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 13. Jänner	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
SONNTAG, 15. Jänner	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe
	Pürgg	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	Stainach	10.00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 17. Jänner	Stainach	18.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 19. Jänner	Wörschachwald	17.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 20. Jänner	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Kirche
SONNTAG, 22. Jänner	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe
	Pürgg	10.00 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	10.00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 24. Jänner	Stainach	18.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 26. Jänner	Niederhofen	18.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 27. Jänner	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
SONNTAG, 29. Jänner	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe, Vorstellung der Erstkommunionkinder
	Pürgg	10.00 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	10.00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 31. Jänner	Stainach	18.00 Uhr	Heilige Messe

Ministranten- stunde

**jeden Freitag
nach der Messe
im Pfarrhof Wörschach**

Es sind auch Nicht-
Ministranten eingeladen,
unsere Gruppe zu
verstärken. Bei Fragen
wenden Sie Sich an
Monika Schaumberger
(0699 190 826 05)

Adventzauber der Pfarre Stainach

**am Samstag, 17. Dezember 2022, ab 14 Uhr
im Pfarrhof Stainach**

Es erwartet Sie ein interessantes Rahmenprogramm im
Pfarrhof und im Pfarrsaal!

Keksverkauf (bitte vorbestellen bei Herta Greimeister;
Abholung am 17.12.)

Kerzen, Weihrauch, Marmelade

Kaffee und Kuchen

Glühwein, Punsch, pikante Imbisse und Maroni

Kreativer Nachmittag

Unsere nächsten Termine sind:
Donnerstag, 15. Dezember und

**Donnerstag, 12. und
Donnerstag 26. Jänner**

jeweils um 14.30 Uhr im Pfarrsaal
Stainach.

*Neue Teilnehmer sind herzlich
willkommen!*

Auf Euer Kommen freuen sich

Lisi, Luise und Erika

Martinsfest



Fotos Kindergarten

Wenn ein Mensch, traurig ist, hilflos allein, dann möchte ich wie Martin sein und ihn trösten.

Wenn ein Mensch, hungrig ist, hilflos allein, dann möchte ich wie Martin sein und mit ihm teilen.

Wenn ein Mensch krank ist, hilflos allein, dann möchte ich wie Martin sein und ihm helfen.

Wenn ein Mensch einsam ist, hilflos allein, dann möchte ich wie Martin sein und bei ihm sein.

MACHEN WIR ES WIE DER HEILIGE MARTIN!

Sprechstunden im Kindergarten

nach telefonischer Vereinbarung
unter 0676/8742 5813 bei
Kindergartenleiterin Frau Celina Zechner

Adventkonzert des Singkreises Stainach

Nach beinahe zwei Jahren Abwesenheit, bedingt durch die Corona Pandemie, meldet sich der Singkreis Stainach wieder zurück. Wir haben Anfang September mit den Probenarbeiten begonnen. Unter der Leitung von Gerald Holzinger, welcher den Chor schon vor vielen Jahren geleitet hat und die Chorleitung der bisherigen Leiterin des Singkreises, Frau Mag. Tatjana Lang übernommen hat, proben wir für das Adventsingen 2022.

Wir laden die Bevölkerung zu diesem traditionellen Konzert am Sonntag, 18. Dezember 2022 mit dem Beginn um 17 Uhr in die Kirche Niederhofen ein und hoffen auf ihren Besuch. Bitte teilen Sie dies auch ih-

rem Freundes- und Bekanntenkreis mit. Verbringen Sie mit uns eine besinnliche vorweihnachtliche Stunde in dieser hektischen Zeit. Wir würden uns freuen.



Foto Singkreis

ALLES AUS EINER HAND

- Wir führen Austrocknungsarbeiten durch
- reinigen und sanieren Brandschäden
- suchen Rohrbrüche und Lecks
- beheizen Festzelte und Bauten
- gestalten Wohnräume neu
- arbeiten mit firmeneigenem Fachpersonal
- bilden Lehrlinge aus
- suchen stets motivierte Mitarbeiter/innen

Kontaktieren Sie uns:
Tel.: 03682/24866
zentrale@ets.at
www.ets.at

Versicherungsagentur
Johann Strimitzer
IHR Versicherungsgebäude in Stainach!

+43 (0) 676 / 60 517 60
8050 Stainach-Pürgg • Bahnhofstraße 66
johann.strimitzer@helvetia.at • GISA-Zahl: 20523329

Krankenkommunion und Seelsorgegespräch

Wenn Sie nicht mehr in die Kirche kommen können und dennoch die heilige Kommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte in der **Pfarrkanzlei**. Die Telefonnummer lautet:
03682 22 3 58.

Für seelsorgliche Gespräche erreichen Sie unseren Herrn **Pfarrer Lic. theol. Adrian Aileni** unter 0676 8742 6653, unseren **Kaplan Lic. theol. Ambroziu Anghelus** unter 0676 8742 6816 oder **Diakon Martin Schachner** unter 0660 20 96 313.



Vom Heiligen Vater empfohlene Gebetsmeinung

Für Freiwillige in Non-Profit-Organisationen
Wir beten, dass Non-Profit-Organisationen im Bemühen um menschliche Entwicklung, Menschen finden, denen das Gemeinwohl ein Anliegen ist und die unermüdlich auf der Suche nach internationaler Zusammenarbeit sind.

Für die Erziehenden

Beten wir für alle, die an der Erziehung junger Menschen mitwirken, dass sie glaubwürdige Zeugen seien, mehr zu Geschwisterlichkeit als zu Konkurrenzdenken erziehen und vor allem den Jüngsten und Verletzlichsten helfen.

www.vatican.va

Das Sakrament der Taufe empfangen:

PÜRGG:

Chiara Augustina Dangelmaier, Wörschach
Amelie Haas, Michaelerberg-Pruggern
Oskar Lindengrün, Leonding
Metteo Eliah Zandl, Stainach-Pürgg
Luisa Lara Drauz, Salzburg

STAINACH:

Philipp Ebner, Stainach

WÖRSCHACH:

Ida Wagner, Wörschach

Vor Gott vermählt haben sich:

PÜRGG:

Laura Josepha De Monte BA und Alexander Benedikt Huber-De Monte, St. Martin in Ebene Reichenau

STAINACH:

Karlo und Mara Bilobrk geb. Rajic, Irnding

Wir beten für die Verstorbenen:

STAINACH:

Mag. Maria Mayer, 51. Lj.
Peter Schwaiger, 53. Lj.
Reinhilde Kapp, 80. Lj.
Günther Hengl, 82. Lj.

WÖRSCHACH:

Herta Margareta Zeiler, 90. Lj.
Christian Hölzl, 54. Lj.
Rudolf Leitner, 62. Lj.
Christine Pötler, 61. Lj.
Brigitte Gorbach, 74. Lj.



ARKADE LIEZEN

GOTTESDIENSTORDNUNG

SONNTAG

Wörschach 08.30 Uhr
Pürgg 10.00 Uhr / 1. So. im Monat: 08.30 Uhr
Stainach 10.00 Uhr

Dienstag Altenheim Unterburg 10.30 Uhr
Stainach WZ 18.00 Uhr, SZ 19.00Uhr

Donnerstag in geraden Wochen: *Niederh.* SZ 19.00Uhr
WZ 18.00 Uhr

in den ungeraden Wochen: *W-Wald* SZ 18.00 Uhr
WZ 17.00 Uhr

Freitag Wörschach 18.00 Uhr

Beichte in Wörschach jeden ersten Freitag
im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch Wörschach 18.00 Uhr
Freitag Wörschach 17.30 Uhr
Sonntag Wörschach 08.00 Uhr

Johannes Marböck

Aus einer Wurzel zart.**Impulse zu biblischen Texten der Advent- und Weihnachtszeit**

Tyrolia Innsbruck 2016, 175 Seiten, € 7,95

Das vorliegende Buch möchte in die alttestamentlichen Lesungen im Weihnachtsfestkreis aller drei Lesejahre eine Einführung bieten. Da um das Fest der Geburt Christi viele Texte aus dem Propheten Jesaja gelesen werden, sind ein Großteil der Auslegungen diesem vielschichtigem Buch des Alten Testaments gewidmet.

Johannes Marböck stellt den jeweiligen Bibeltext der Auslegung voran. Er stellt den Text in den Kontext des Prophetenbuches und der alttestamentlichen Lebenswelt und in einem weiteren Schritt geht er zu einer christlichen Deutung über. Zum Schluss folgen ein paar spirituelle Gedanken zur heutigen Lebenswelt.

Es ist ein Buch, das die Hoffnung und Frohbotschaft der Bibelabschnitte versucht zu vermitteln. So schreibt der Exeget: „Es ist ein Evangelium, eine Frohbotschaft aus dem Trostbuch des Propheten ... die uns in den adventlichen Tagen immer wieder begegnen; ein Evangelium für die Bewohner der Gottesstadt Jerusalem, die Mühe gehabt hat zu glauben, dass Gott nach der Zerstörung sowie der Verschleppung der Führungskräfte und vieler Menschen ins Ausland tatsächlich daran ist, einen neuen Anfang zu setzen... Das Gottesvolk soll



glauben, erkennen und erfahren, dass sein Gott immer noch und immer wieder derjenige ist, dessen Name „Ich werde da sein“ (Ex 3,14) gültig wirksam bleibt, ganz gleich ob in Ägypten, in Assur oder in Babel.“

Das gilt für Christen in Jesus, wenn der greise Simeon im Tempel spricht: „Meine Augen haben dein Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht zur Erleuchtung der Heiden und zur Verherrlichung deines Volkes Israel“.

Johannes Marböck war von 1976 bis 2003 Professor für Altes Testament an der Universität Graz. Nach seiner Emeritierung kehrte der Priester in seine Heimatdiözese Linz zurück und ist

weiterhin in der Seelsorge tätig. Ab 2006 war er ein leitender Mitarbeiter bei der Neubearbeitung der Einheitsübersetzung. RR

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Pfarrblattteam der Pfarren Pürgg - Stainach - Wörschach. Die Meinung der einzelnen Autoren muss nicht der Meinung des Pfarrblattteams entsprechen. Die einzelnen Autoren sind für ihre Inhalte und Rechte selbst verantwortlich.

Lektor:

Benedict Scherer, Vertretung Monika Schaumberger

Druck:

Fa. Wallig, Gröbming

Offenlegung nach Mediengesetz § 25, Z 2,4:

Das Pfarrblatt Pürgg-Stainach-Wörschach ist ein internes Kommunikationsmittel der Pfarren Pürgg - Stainach - Wörschach.

Kontakt: Pfarrkanzlei Stainach oder

pfarrblatt.stainach@gmx.at

Redaktionsschluss der nächsten Nummer: 3.1.2023

FREIE REDE – KOSTENLOS
Für Jugendliche in ganz Österreich

Zahlreiche Schulen, Jugendliche und Eltern fragen sich verblüfft:

„Wie ist das möglich?“

Sponsoren stellen Schulen und jungen Menschen, die bereits studieren oder im Berufsleben stehen, unseren Rhetorik-Bestseller kostenlos zur Verfügung.



Bitte per Mail oder telefonisch bei uns melden.

Direktbestellung

Thomas Lösch: +43 664 392 67 77

Manuela Lösch: +43 664 464 04 84

www.rhetorik-trainer.com

office@rhetorik-trainer.com

Lieferung frei Haus innerhalb von 5 Werktagen





Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Bad Aussee – Stainach-Irdning

Sprengel: 8950 Stainach, Sonneckgasse 307 E-Mail: pg.aussee-stainach-irdning@evang.at

Gottesdienste in Stainach:

Sonntag, 4. Dezember	09.30 Uhr	Gottesdienst, 2. Advent
Sonntag, 11. Dezember	09.30 Uhr	KonfirmandInnen-Vorstellungsgottesdienst, 3. Advent
Sonntag, 18. Dezember	09.30 Uhr	Gottesdienst, 4. Advent
Samstag, 24. Dezember	17.00 Uhr	Gottesdienst am Heiligen Abend
Montag, 26. Dezember	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Samstag, 31. Dezember	17.00 Uhr	Gottesdienst am Altjahresabend
Sonntag, 8. Jänner	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 15. Jänner	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Freitag, 20. Jänner	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche

Unsere Homepage: www.evang-aussee-stainach.at (Neu!)

Aussprache und Hausbesuche: Pfarrer Meinhard Beermann, Tel. 0699/188 77 606;

Lektor: Wolfgang Carlsson, Tel. 0699/10032483; **Sekr., Kirchenbeitrag:** Sarah Seebacher, Tel. 0699/18877689



www.christenverfolgung.at www.christeninnot.com

Menschenrechte und Religionsfreiheit um den Globus

Eritrea – Staat übernimmt Kontrolle über kirchliche Schulen

Die katholische Landwirtschaftsschule der Schulbrüder (La Salle) wurde bereits beschlagnahmt, die Bildungsstätte der Salesianer steht ebenfalls vor erzwungener Übergabe. Die katholische Bischofskonferenz des Landes protestiert.

Hongkong – Bischof besorgt über schwindende Freiheiten

Stephen Chow (SJ) in einem Artikel der Hongkonger Diözesanzeitung: „Wir [die Kirche] haben immer viel Freiraum und Meinungsfreiheit genossen [...] dieser weite Raum für unsere Freiheit und Meinungsäußerung, den wir als selbstverständlich angesehen hatten, scheint zu schwinden.“

Indien – Evangelischer Christ von eigener Familie getötet

Nachdem der Mann aus Westbengalen zum Christentum konvertiert war, versuchte seine Familie gewalttätig ihn vom christlichen Glauben wieder abzubrin-

gen, ohne Erfolg. Sie verbrannten ihn schließlich bei lebendigem Leib. Die Polizei weigerte sich, in dem Fall zu ermitteln.

Jemen – Krieg und Leid der Menschen nicht vergessen

Mehr als 17 Millionen der 30-Millionen-Bevölkerung Jemens sind in akuter Not, die monatelange Waffenruhe hat daran nichts geändert. Im Zuge des Konflikts kam es zu zahlreichen Menschenrechtsverletzungen.

Schweden – Bischöfe fürchten um Religionsfreiheit
Gesetzesvorschläge zu konfessionellen Schulen sind Anlass für Kritik der Kirchenführer an „mangelnder Achtung der internationalen Menschenrechtskonventionen“.

aus: Christen in Not 10 / 2022

Beten für verfolgte Christen

PAKISTAN

Vater im Himmel, erbarme dich der Menschen, die in Pakistan bis zur Erschöpfung arbeiten, um Notleidenden zu helfen. Stärke die Schwestern und Ärzte im St. Elizabeth-Spital in ihrem Dienst für die Ärmsten.

INDONESIEN

Vater im Himmel, Muhammad Kace hat die christliche Botschaft in seiner Heimat verbreitet und wurde dafür verurteilt. Stärke ihn im Kampf für freie Meinungsäußerung und Religionsfreiheit.

JEMEN

Vater im Himmel, mache den Kriegstreibern das Leid der jemenitischen Bevölkerung erfahrbar. Möge so der Friedensprozess beginnen.

Bestattungsunternehmen
Schachner GmbH
 8942 Wörschach, Torfwerk 312
Tel: 03682 / 22384
www.bestattung-schachner.at

MGI
 LIEZEN-STEUERBERATER

°Gipskartonwände
 °Dachgeschossausbau
 °Althausanierung
 °Design-Decken
 °Trockenputz
 °Fasaden

GNS^{KG}
Trockenbau

A-8950 Stainach
 Grazerstrasse 246
 Tel/Fax: 03682/20818
 Mob: 0664/5141365
www.gns-trockenbau.net E-Mail: info@gns-trockenbau.net

FEILENREITER & CO
 STEUER- UND UNTERNEHMENSBERATUNG • WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
 GRÖBMING | LIEZEN | BAD AUSSEE
 WWW.FEILENREITER.AT

**CAFE – KONFITOREI
 „HILDEGARD“**

Inh. Hildegard Lemmerer
 8940 Liezen, Ausseerstr. 6
 Tel. 03612/22315

MO, MI, SA 8 – 13 Uhr
 DI, DO 8 – 21 Uhr

**Irdninger Schmiede
 Schweiger GmbH**

Schulgasse 126 8952 Irdning
 Tel. u. Fax 03682/22873
www.schweiger.allesinirdning.at email: irdninger.schmiede@aon.at
 Metallbau Alu und Edelstahlarbeiten

MEISTER
 BETRIEB

s' Blumenhüttl
 Inh. Elisabeth Ofner
 Tel. 03682/24500
 A-8942 Wörschach, Dorfstraße 347

geöffnet:
 Mo. – Sa.
 8.30 bis 12.00 Uhr
 Mo, Di, Mi, Fr.
 15.00 bis 18.00 Uhr

Steiermärkische
SPARKASSE
 In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Sport & Freizeit
SCHERZ
www.scherz.at

KERSTIN STRODL
 STEINMETZBETRIEB

www.strodl-stein.com | strodl.stein@aon.at | +43 (0)3682/22239 | 8950 Stainach 149

**Fleischfachgeschäft
 & Catering**
 für Vereine, Geburtstagsfeiern, Firmenfeiern
 A - 8950 Stainach - Hauptplatz 109 - Tel. 03682 / 22228

Engelmann Koll

Durchgehend
 warme Küche

Würstel-Pub
 bp
 8950 Stainach
 Salzburger Str. 401
 03682 - 22 650
 0 - 24 Uhr
 TANKSTELLE

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

des Instituts für Familienberatung und Psychotherapie der Diözese Graz-Seckau

Beratungsstelle Stainach für Familien und Einzelpersonen



Foto Ulrike Schachner

Ulrike Schachner, BEd MA

Dipl. Religions- und integrative Gestaltpädagogin

Diplomierte Lebens- u. Sozialberaterin

Studium der Pastoralpsychologie

Rainbows Gruppenleiterin

Zertifizierte Elternberaterin (§ 95/§ 107) des Bundesministeriums f. Familie u. Jugend

Organisatorisch Verantwortliche der Zweigstelle Stainach

Ich bin seit 3 Jahren als Religionspädagogin in Pension, und arbeite seither als Dipl. Ehe-Familien- und Lebensberaterin in der Familienberatungsstelle, und auch in freier Praxis als Lebens- und Sozialberaterin. Mein zweiter Bildungsweg und natürlich auch meine persönliche Lebensgeschichte führten mich in dieses Berufsfeld, in dem ich jetzt mit Herzblut arbeite und darin Sinn und Erfüllung finde! Mein thematischer Schwerpunkt ist Trennung und Scheidung, ich begleite aber auch Kinder und Jugendliche in Krisen, sowie Einzelpersonen und Paare.

Mein Name ist **Josef Leyrer** und ich darf im Team der Beratungsstelle Stainach als Familien- und Lebensberater arbeiten. Ich bin ausgebildeter Sozial- und Diplompädagoge, Religionslehrer in einer Mittelschule und unterrichte auch im Kolleg für Sozialpädagogik. Die Beratungen ermöglichen im geschützten



Foto Doris Lang

Doris Lang

Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterin

Zertifiz. Traumafachberaterin und Traumapädagogin

Kindermentaltrainerin

Beratung zum neuen Sterbeverfügungsgesetz / assistierter Suizid

Ich komme aus dem Mürztal wö-

chentlich ins Ennstal und stehe gerne für alle Anliegen vom Schulkind bis ins hohe Alter zu Eurer Verfügung. Eine liebevolle Familie kann eine große Ressource im Leben sein, wird dies gerade nicht so erlebt, kann Beratung eine wirkungsvolle Unterstützung sein.



Foto Josef Leyrer

Rahmen über belastende und schwierige Lebenssituationen zu reden. Dabei habe ich für dich stets ein offenes Ohr und begleite dich gerne ein Stück des Weges in herausfordernden Zeiten. Die Arbeit mit Menschen erlebe ich als große persönliche Bereicherung.



Foto Heine-Mernik

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Renate Heine-Mernik

Ausbildungen: Studium der Rechtswissenschaften in Innsbruck, Aufbaustudium für Europäisches und Internationales Recht (LL.M.Eur. Bremen)

Mediatorin, Bergwanderführerin

Derzeit in Ausbildung zur Diplomierten Ehe-, Familien- und Lebensberaterin

Als Rechtsberaterin in der Familienberatung ist es mir ein Anliegen, Menschen in Krisensituationen eine erste Anlaufstelle zu bieten und ihnen zu helfen, den für sie richtigen Weg einzuschlagen. Sehr wichtig ist mir dabei in gutem Austausch mit meinen Kolleg*innen der Beratungsstelle zu stehen um bestmöglich unterstützen zu können.

Foto Stefan Scheurer



MMag. Stefan Scheurer

Psychotherapeut (Verhaltenstherapie)

Weiterbildung:

Acceptance and Commitment Therapy (ACT), Biofeedback, Coaching, Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT), Familientherapie, Krisenintervention, Notfallpsychologie, Paartherapie, Schematherapie, Sexualtherapie, Supervision, Traumafokussierte Therapie (TF-CBT)



Foto Sprung-Zarfl

Mag.^a Christiane Sprung-Zarfl

Leiterin des Instituts für Familienberatung und Psychotherapie der Diözese Graz-Seckau

Beratungsstelle Stainach:

8950 Stainach-Pürgg, Bahnhofstraße 106, Journdienst: Mittwoch 17.00–19.00 Uhr

Mobil: **0676/8742 2613** (jederzeit Anliegen deponieren und Sie werden innerhalb von 24 Stunden zurückgerufen)

Mail: ifp@graz-seckau.at, www.beratung-ifp.at

Erntedank



Wörschach 25.9.

Beide Fotos Rudolf Horner



Stainach 2.10.

Beide Fotos Kindergarten



Pürgg 9.10.

Beide Fotos Hans Schachner



Elisabethfeier in Stainach 13.11.

Fotos RR

